Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09260532
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Mockauer Straße 104; 106; 108; 110; 112; 114; 116
Gem. * Fl-stck. * Flur	Mockau * 172/a
Bauwerksname	Wohnanlage Mockau des Bauvereins zur Beschaffung preiswerter Wohnungen

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage, mit begrünten Innenhöfen und Vorplatz sowie Einfriedung; siehe auch Beuthstraße 163-173 und Oelßnerstraße 2a-2f, baugeschichtlicher und ortsentwicklungsgeschichtlicher Wert, Zeugnis für qualitätvollen sozialen Wohnungsbau in den 1930er Jahren

Denkmaltext

Der Wohnblock als Winkelbau, südlich mit der schmalen Achse an der Oelßnerstraße gelegen, entstand nach Entwurf des bauleitenden Architekten Hans Böhme. Dieser agierte im Auftrag des Bauvereins zur Beschaffung preiswerter Wohnungen in Leipzig eGmbH, der im Dezember 1933 durch die Vorstände Westpahl und Bock vertreten wurde. Mit der Ausführung waren die Baumeister Arthur Seifert (Häuser 104-108), Kurt Lehmann (Nr. 110/112) sowie Navau & Kretschmar (114/116) betraut; hinsichtlich statischer Details die Firma Fritsche & Müller. Über das Richtfest am 5. Juli 1934 berichteten die Neue Leipziger Zeitung und die Leipziger Abendpost. Neben den sieben Häusern des Blocks waren weitere zwölf der 'Kolonie Mockau' in Verantwortung der Genossenschaft im Bau (Oelßnerstraße 2a-2f und Beuthstraße 163-173). Zimmerpolier Röder richtete 'kernige Worte an die Anwesenden, daß mit diesem Bau wieder eine Arbeitsbeschaffung im großen Maße – fast 300 Maurer und Zimmerer haben hier Lohn und Brot gefunden – getätigt worden sei'. Der Richtschmaus wurde hernach im 'Neuen Gasthof ... bei Bier und einem kräftigen Imbiß gehalten'. Auf den 20. Oktober 1934 datierte das Protokoll der Schlussprüfung, in das Jahr 1935 die Einrichtung eines Ladens im Kopfbau an der Oelßnerstraße (Lebensmittelgeschäft). Bereits 1934 zeichnete Architekt Dipl.-Ing. Walter Lucas für die Einfriedungen verantwortlich. In die Jahre 1953 und 1958 datieren Anträge zum originalen Wiederaufbau bzw. zur Wiederherrichtung der durch Kriegseinwirkung ausgebrannten Häuser 114/116, wobei dies 'im Grundriß, als auch in der äußeren Gestaltung' beabsichtigt war. Die Ausführungspläne 1958 stammten von Baumeister Otto Näther, der bis zur Fertigstellung im Herbst 1960 selbst die Bauleitung übernahm. Im Winkel steht der Block zur Mockauer Straße und beschenkt den verkehrsreichen Straßenraum durch eine kleine dreieckige Grünfläche mit Rasen und Lindenreihe. Letztere wird durch die Straßenbäume in Reihe in ihrer Wirkung verstärkt. Rohbauklinkersichtig zeigen sich der Sockel und die breiten, unterschiedlich im Detail gestalteten Rahmungen der Hauseingangstüren, mit hellem Verputz die oberen Fassadenpartien. In dunkelgrünem Farbton setzen Fensterrahumgen, Bänderungen und die Traufkästen ein Gegengewicht; als Kopfbau mit weit vor den Giebel gesetztem Risalit zeigt sich Haus Nr. 116. Loggien liegen an der Südseite und zum durchgrünten Wohninnenhof. Gemeinsam mit Oelßnerstraße 2a-2f und Beuthstraße 163-173 besitzt die Mietshausgruppe – neben ihrer städtebaulichen Wirksamkeit – einen baugeschichtlichen und ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert.
LfD/2021, 2022

Datierung	1933-1934 Wohnblock (Mehrfamilienwohnhaus); 1934 (Einfriedung)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXIV/82/41**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Keller / Briel
Beschreibung	Mehrfamilienhäuser (Nr. 104/106/108) einer Wohnanlage; Ansicht von der Oelßnerstraße



Fotonummer **XXIV/82/45**
Aufnahmejahr 1993
Fotograf Keller / Briel
Beschreibung Mehrfamilienwohnhäuser (Nr. 106/108) einer Wohnanlage



Fotonummer **XXIV/82/47**
Aufnahmejahr 1993
Fotograf Keller / Briel
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage



Fotonummer **F 09260532 A**
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Keller, Michael
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage; Vorplatz mit Baumreihe an der Mockauer Straße



Fotonummer **F 09260532 D**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage



Fotonummer **F 09260532 E**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage

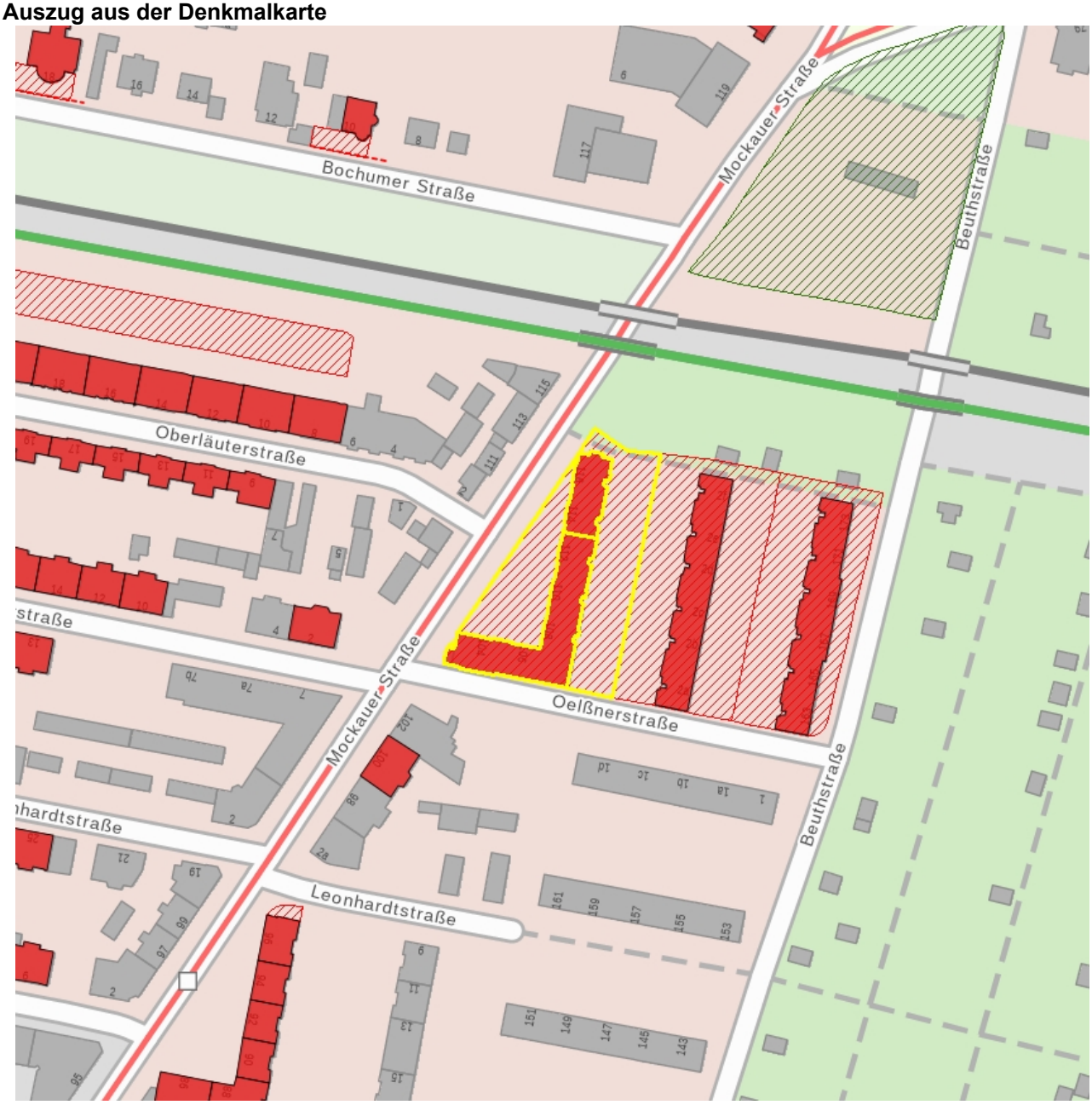


Fotonummer **F 09260532 F**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage; Ansicht Nr. 106/104



Fotonummer **F 09260532 G**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mehrfamilienhäuser einer Wohnanlage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.